

TC Isny feiert mit Herren 60 II zweiten Verbandsligasieg

Herren 40 , Herren 60 I und Damen 40 verlieren.

Ein durchwachsendes Wochenende in der WTB-Verbandsrunde erlebten die vier Mannschaften des TC Isny , die am vergangenen Samstag im Einsatz waren.

Im Lokalderby der Herren 40 bei der TA SV Herlazhofen verloren die Isnyer in der Bezirksliga knapp mit 4:5. In den Einzeln konnte Isny lediglich durch Frank Odenwald und Jürgen Fetsch punkten. In den Doppeln reichte es Isny durch Frank Odenwald/ Nico Bosch und Jürgen Fetsch/Martin Steinhauser nur zu zwei Siegen, so dass Herlazhofen nicht unverdient den Gesamtsieg davon trug. Trotz der Niederlage bleibt die Mannschaft Tabellenzweiter.

Mit einer Heimmiederlage gingen die Damen 40 in der Bezirksstaffel 1 gegen den Tabellenführer SG Baienfurt Tennis vom Platz. Nur Lisette Notz im Einzel und das Doppel Carolin Morlok/Leyla Ucar konnten für Isny punkten.

Weiterhin sieglos blieben die Herren 60 I in der Oberliga beim TC Friedrichshafen I. Schon nach den Einzeln war die Begegnung zugunsten der Gastgeber entschieden, nachdem Isny nur durch Günter Kreuzer und Wolf-Dieter Fischer zwei Punkte holen konnte. Die Überlegenheit der Gastgeber spiegelte sich auch in den Doppeln wider, die alle drei an Friedrichshafen gingen. Nach dieser Niederlage steigt Isny aus der Oberliga in die Verbandsliga ab.

Besser lief es für die Herren 60 II in dem wichtigen Heimspiel gegen den TV Steinheim 1904 in der Verbandsliga. Trotz Personalproblemen ließ sich die Mannschaft nicht entmutigen und erkämpfte sich einen hohen 8:1_Sieg, der den Klassenerhalt sichern kann. In den Einzeln siegten Karl-Heinz Suckow, Erhard Schmidt, Gerd Hofer, Lothar Rigal und Konstantin Bodenmüller. Die Doppel Michael Frank/Hans-Peter Hummel, Erhard Schmidt/ Gerd Hofer und Karl-Heinz Suckow/Lothar Rigal sorgten abschließend mit ihren Punkten für den zweiten Saisonsieg,